

zu St. Paulus: Früh Herr M. Luz,
 Vesper = M. Desse,
 zu St. Johannes: Früh = M. Hund,
 zu St. Georgen: Früh = Böhmert.
 Vesper Betstunde u. Examen,
 zu St. Jakob: Früh = M. Adler,
 Katechese in der Freischule: Herr Bielig,
 reform. Gemeinde: Früh franz. Predigt und
 Communion,
 Vesper franz. Betstunde,
 in der königlich katholischen Schloßkirche:
 RP. Herr Kaplan John.

Montag Herr M. Rüdel.
 Dienstag = D. Goldhorn.
 Mittwoch = Köhler.

Donnerstag Herr Pastor Friscke aus
 Sandorf.
 Freitag = Sterzel.
 Bö h n e r:
 Herr M. Rüdel und Herr M. Gulenstein.

Kirchenmusik.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der
 Thomaskirche:
 Jauchzet dem Herrn alle Welt etc. von Teles-
 mann und S. Bach.
 Morgen früh halb 8 Uhr in der
 Thomaskirche:
 Der 117. Psalm, von Schicht: Lobet den Herrn
 alle Heiden.

Fünfzig Thaler

Belohnung werden demjenigen hierdurch zugewendet, welcher den Urheber eines gegen den
 Polizeiwachtmeister Fischer gerichteten, heute an mehreren Orten in der Stadt angeklebt ge-
 fundenen und „Der R. C. allhier“ unterzeichneten Anschlags den unterzeichnetem Amte
 nachhaft macht, oder eine sichere Spur zu dessen Ausmittelung nachzuweisen vermag.
 Leipzig, den 14ten September 1821.

Königl. Sächs. Polizei-Amt.

Heute, den 15ten: die diebische Elster.
 Theateranzeigen. Morgen, den 16ten, (neu einstudirt): Rosamunde,
 Trauerspiel von Körner.
 Dienstag, den 18ten: Benjowsky.
 Mittwoch, den 19ten: der Freimaurer. Hierauf: trau, schau, wem! Ma-
 dame Grünbaum, von k. k. Hoftheater in Wien, singt drei Arien.
 Donnerstag, den 20sten: des Herzogs Befehl.
 Freitag, den 21sten: der Barbier von Sevilla. Madame Grünbaum,
 Rosine als letzte Gastrolle.
 Sonnabend, den 22sten, (neu einstudirt): Fiesko.
 Sonntag, den 23sten: die diebische Elster.

Montag, den 17. September, dramatisch-musikalische Unterhalts-
 tung im Schauspielhause, gegeben von Carl Töpfer.

Erster Theil:

Variationen, für Guitarre, gespielt von C. Töpfer.
 Cavatine, mit Guitarre-Begleitung, gesungen von Herrn Kochow.
 Die blonden Locken, Lustspiel in einem Akt, von C. Töpfer.